

# Nun jauchzt dem Herren, alle Welt

GL 144 ö / EG 288 (in C)

T: nach Ps 100, David Denicke 1646 nach Cornelius Becker 1602 (Str. 1-6) / Lüneburg 1652 (Str. 7)

M: 14. Jh. / Hamburg 1598 / Hannover 1646

S: Franz-Josef Rahe 1985

1. Nun jauchzt dem Her - ren, al - le Welt. Kommt her, zu  
 2. Er - kennt, dass Gott ist der un - ser Herr, der uns er -  
 3. Wie reich hat uns der Herr be - dacht, der uns

sei - nem Dienst euch stellt; kommt mit Froh -  
 schaf - fen ihm zur Ehr, und nicht wir -  
 sei - nem Volk ge - macht. Als gu - ter

nicht, kommt vor sein M  
 Gnad ein je - der h  
 reit, zu füh - ren ren l

4. Die ihr nun wollet be  
 kommt, geht zu sei  
 mit Loben durch  
 zu seinem Ha
5. Dankt uns  
 rühmt sei  
 lobsingt  
 Gott

- er ist voll Güt und Freundlichkeit, /  
 voll Lieb und Treu zu jeder Zeit. /  
 Sein Gnad währt immer dort und hier /  
 und seine Wahrheit für und für.
7. Gott Vater in dem höchsten Thron /  
 und Jesus Christus, seinem Sohn, /  
 dem Tröster auch, dem Heiligen Geist, /  
 sei immerdar Lob, Ehr und Preis.

